

wir pflegen!

Interessenvertretung und Selbsthilfe
pflegender Angehöriger e.V.

info@wir-pflegen.net
Alt-Moabit 91 . 10559 Berlin
Telefon 030. 4597 5750



Fachtag 23.10.20 in Erfurt

Zielgruppe

Alle Akteure der Selbsthilfe und Pflege, alle Mitglieder von wir pflegen und alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kosten

Für Nichtmitglieder €20/€10, Mitglieder kostenlos

Anmeldung (erforderlich)

bitte per Email an info@wir-pflegen.net
Betreff: Fachtag 2020
oder telefonisch unter 030. 4597 5750

Ort | Zeit

Messe Erfurt . Congress Center OG 2 . Raum *Christian Reichart*
(Fahrstuhl vorhanden) . Gothaer Straße 34 . 99094 Erfurt
Freitag 23.10.2020, 12:30–16:00 Uhr

Anfahrt

www.messe-erfurt.de/besucher/anreise-unterkunft/
anfahrt-parken/

**Wir freuen uns auf Ihr Dabeisein
und Ihre Stimme für pflegende Angehörige.**

Mitgliedertreffen 24.10.20

Der Fachtag ist Teil des zweitägigen Mitgliedertreffens des Vereins wir pflegen e.V. Wir begrüßen neue Mitglieder zu Diskussionen zur Selbsthilfe und Interessenvertretung pflegender Angehöriger am Samstag den 24. Oktober 2020.

Unser Netzwerk

wir-pflegen.net / wir-pflegen.nrw
wir-pflegen-thuringen.de / armutdurchpflege.de

wir pflegen!

Interessenvertretung und Selbsthilfe
pflegender Angehöriger e.V.

Fachtag: 23.10.20 Aus dem Schatten ins Rampenlicht

Messe Erfurt

Eintritt €20/€10
Anmeldung erforderlich
Mitglieder kostenlos

Situation und Zukunft pflegender
Angehöriger in den östlichen
Bundesländern

design@lilien-feld.de | Foto: shutterstock



Fachtag 23.10.2020

Superwahljahr! Das Jahr 2021 wird für die Pflege besonders wichtig und spannend. Sechs Landtagswahlen und eine Bundestagswahl werden über die Zukunft der Pflege in Deutschland entscheiden. Zur richtigen Zeit treten pflegende Angehörige in den östlichen Bundesländern mit eigenen Bewegungen ins Rampenlicht. Mit eigener Stimme wird auf Probleme hingewiesen, werden Lösungen entwickelt und gefordert.

Zur Zukunft der Pflege in den östlichen Bundesländern stellen sich große Fragen. Das Zusammenspiel von demografischer Wandel, Mangel an Pflegekräften und überwiegend ländlicher Raum führt in Ostdeutschland zu besonderen Herausforderungen: Wie reagieren Bundesländer, Kommunen und Pflegeakteure darauf? Was muss heute und morgen passieren, damit pflegende Angehörige flächendeckend und besser unterstützt werden? Was sind die Konsequenzen mit Blick auf die Bundestagswahl und Landtagswahlen 2021?

Referent*innen

Heike Werner (angefragt)

Thüringer Ministerin für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie

Sigrun Fuchs

wir pflegen Thüringen e.V.

Katja Knauthe

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Görlitz

Frank Schumann

Fachstelle pflegende Angehörige in Berlin

Michael Fischer

wir pflegen Berlin e.V.

Moderation

Christian Pälme

Fachreferent für
Pflegepolitik in Berlin,
wir pflegen e.V.



Mit unseren Referent*innen und ihrer
Stimme wollen wir Antworten finden und
gemeinsam dazulernen.

Dabeisein – Mitmachen – Mitgestalten

Programm

_____ **12:00 ab**
Registrierung / Erfrischungen

_____ **12:30**
Ein herzliches Willkommen!

_____ **12:40**
**Situation und Zukunft der häuslichen Pflege in Thüringen
und Maßnahmen der Landesregierung** (Arbeitstitel)

Heike Werner

_____ **13:10**
**Demografischer Wandel konkret – pflegende Angehörige
in Thüringen vor großen Herausforderungen**

Sigrun Fuchs

_____ **13:30**
**Wie fehlende häusliche Versorgungsangebote und
die Landflucht älterer Menschen zusammenhängen.
Eine kommunale Perspektive aus den neuen Bundesländern**

Katja Knauthe

_____ **14:00** _____ Pausendialog

_____ **14:30**
Quo vadis Berlin – wo soll es hin nach der nächsten Wahl?

Frank Schumann / Michael Fischer

_____ **14:50**
**Ihre Meinung zur Bundestagswahl und
den Landtagswahlen 2021:
Was braucht es für eine echte Pflegegeward?**
Diskussionsrunde

_____ **16:00** _____ Ende

unterstützt durch den

